[Weitere Angaben: https://bawue.museum-digital.de/object/16725 vom 16.05.2024]

Objekt:	Halbbatzen des Kurfürsten Maximilian I. von Bayern, 1625
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett
Inventarnummer:	MK 9132

Beschreibung

Diese Münze gehört zum Fund von Öschelbronn, der nach 1675 verborgen und 1935 wiedergefunden wurde. Sie zeigt auf der Vorderseite ein Wappenschild und auf der Rückseite einen Reichsapfel.
Die Erfassung dieser Münze wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber
Maße:	Durchmesser: 18 mm, Gewicht: 1,08 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1625
	wer	
	wo	München
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Öschelbronn (Gäufelden)
Beauftragt	wann	
	wer	Maximilian I. von Bayern (1573-1651)
	wo	Kurfürstentum Bayern

Literatur

- Wolfgang Hahn, Adelheid Hahn-Zelleke (2007): Die Münzen der baierischen Herzöge und Kurfürsten 1506-1806. Purkersdorf